

**Studie**

# **Personalreport 2024**

Für die Studie wurden 300 Arbeitsmarkt- und  
Personalexperten befragt

## Studiendesign

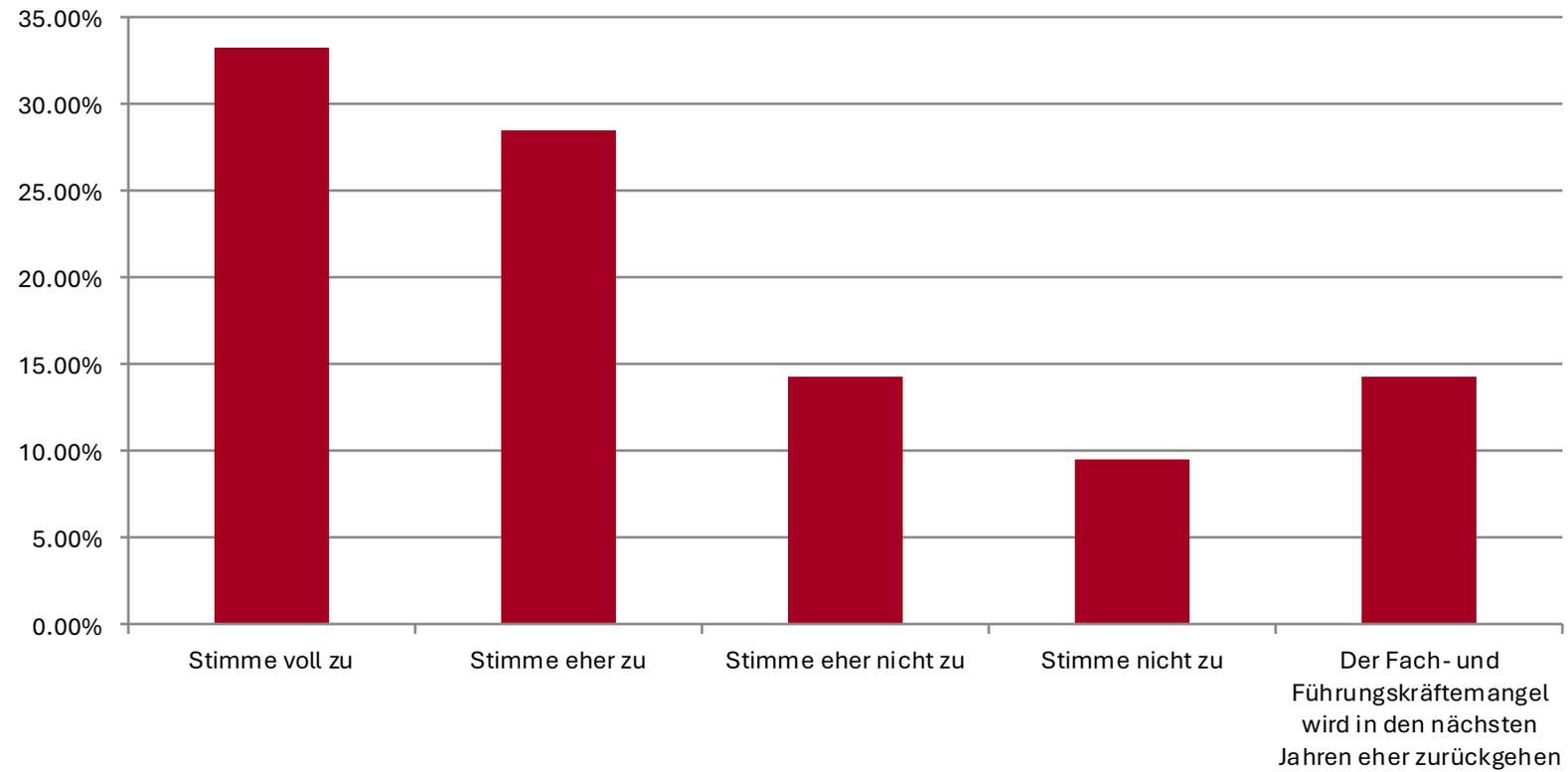
Zielgruppe: Personalexperthen

Stichprobe: n=300

Feldphase: 30. September bis 5. November 2024

Methode: Online-Befragung

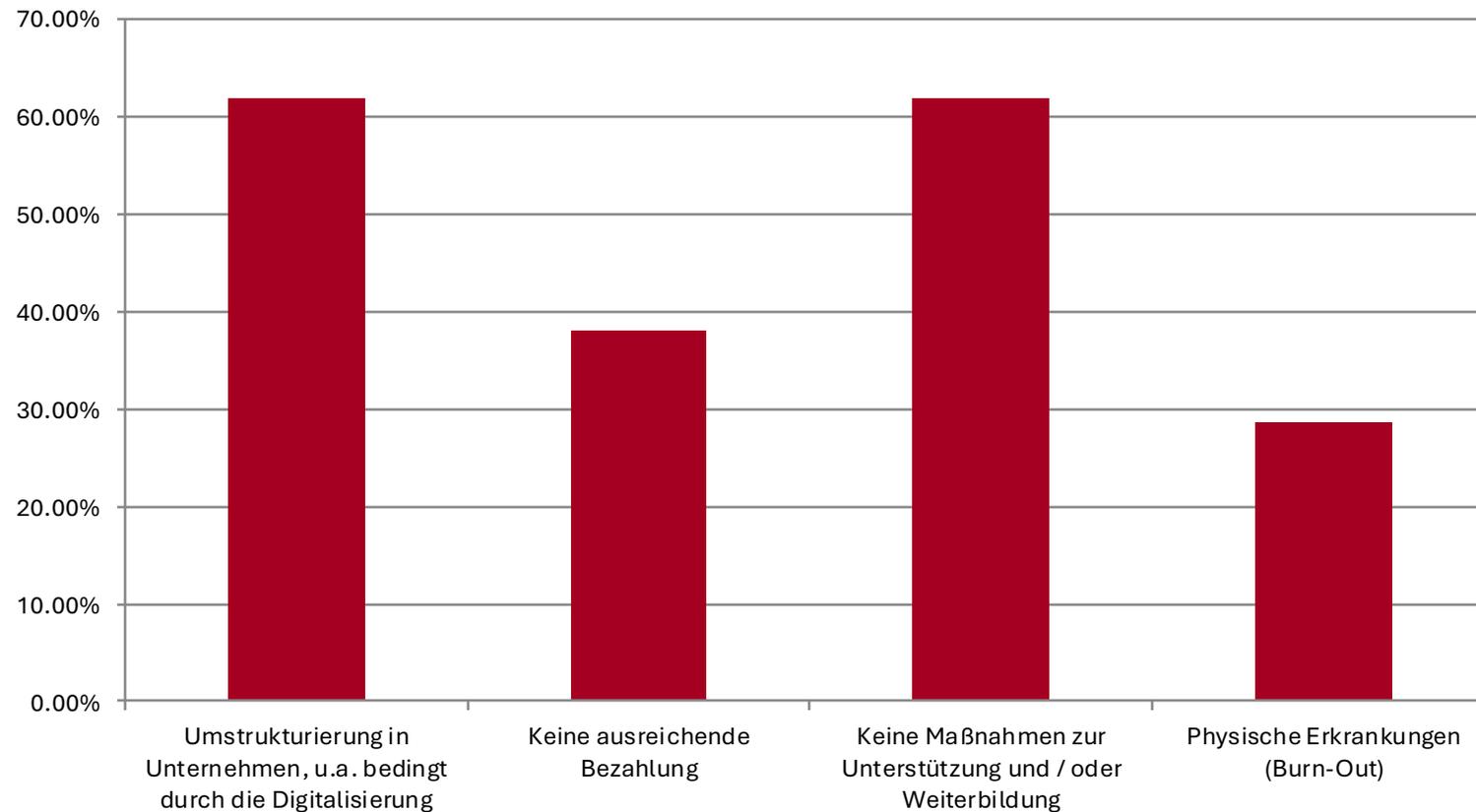
## Der Fach- und Führungskrätemangel wird in den nächsten Jahren weiter steigen



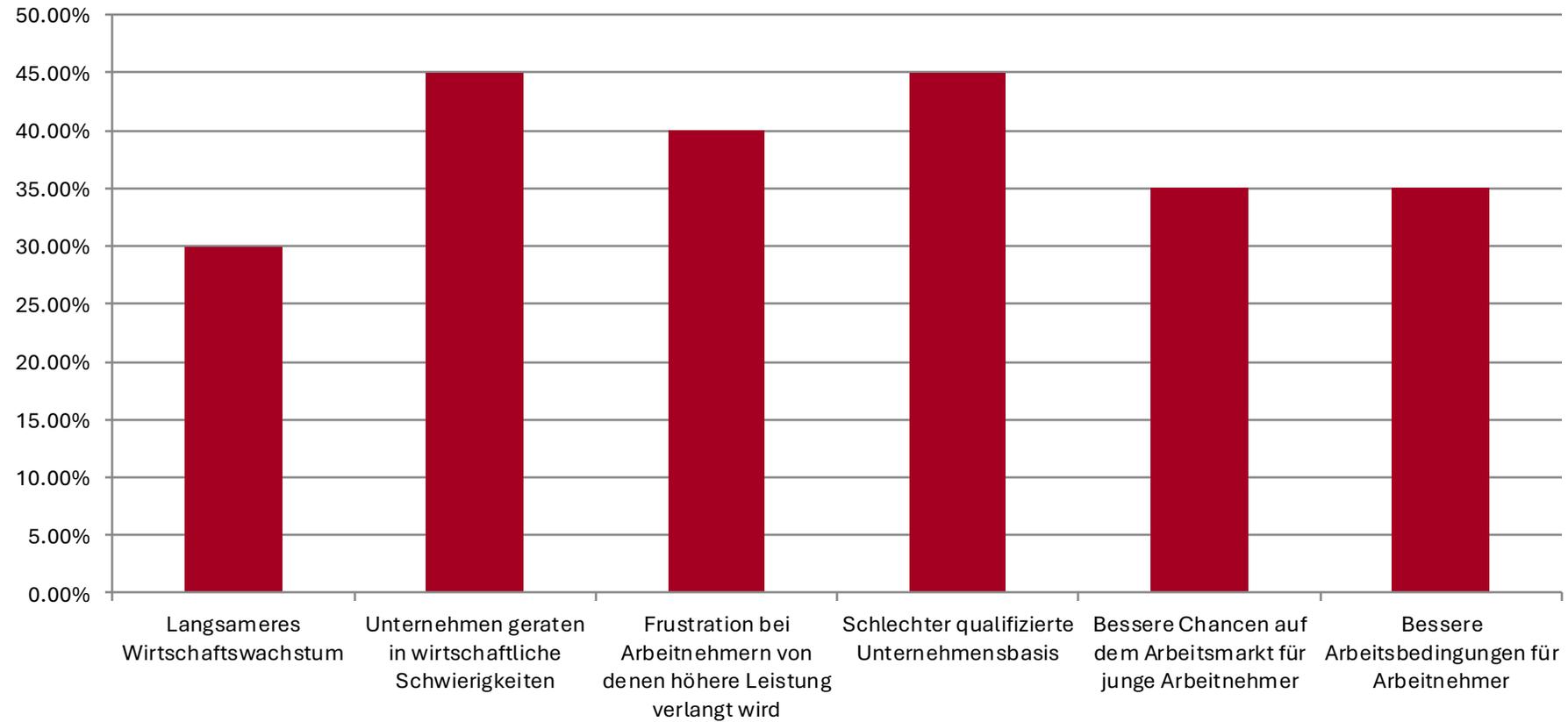
## Wie kann dem Fachkräftemangel entgegen gewirkt werden?



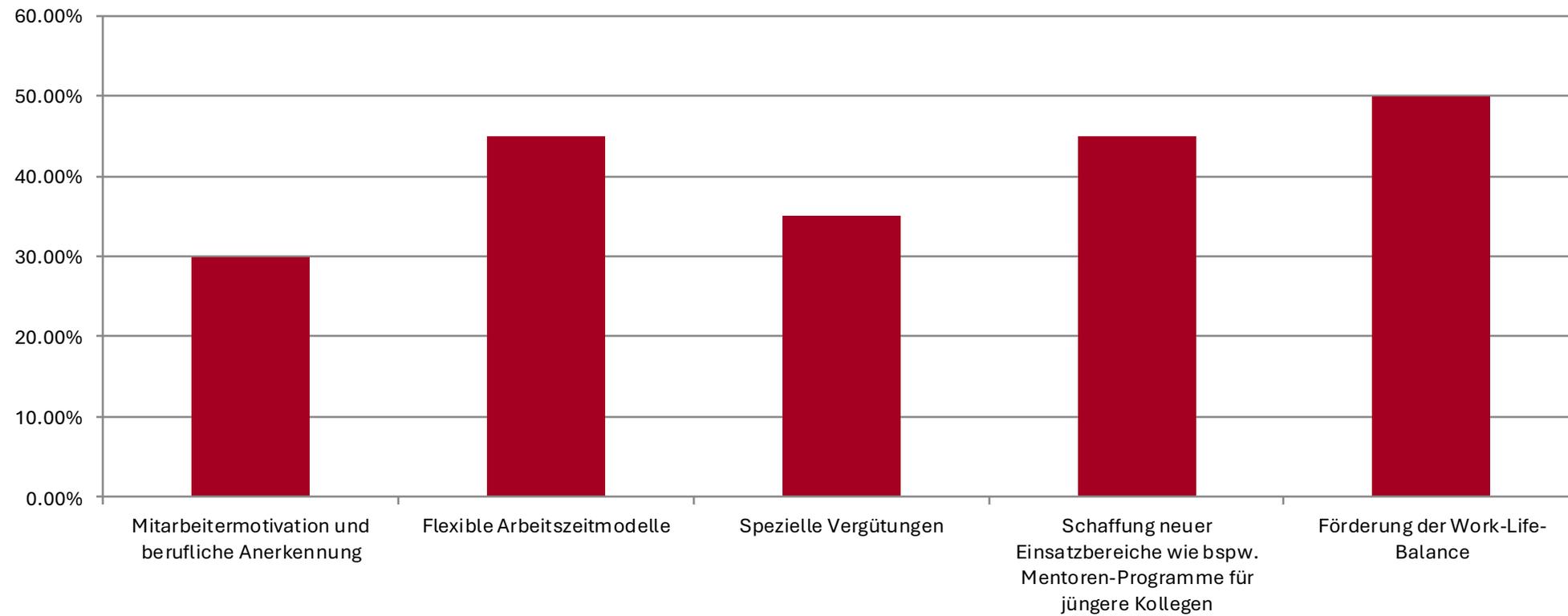
## Welche Faktoren in den Unternehmen verschärfen den Fach- und Führungskräftemangel (Mehrfachantworten möglich)



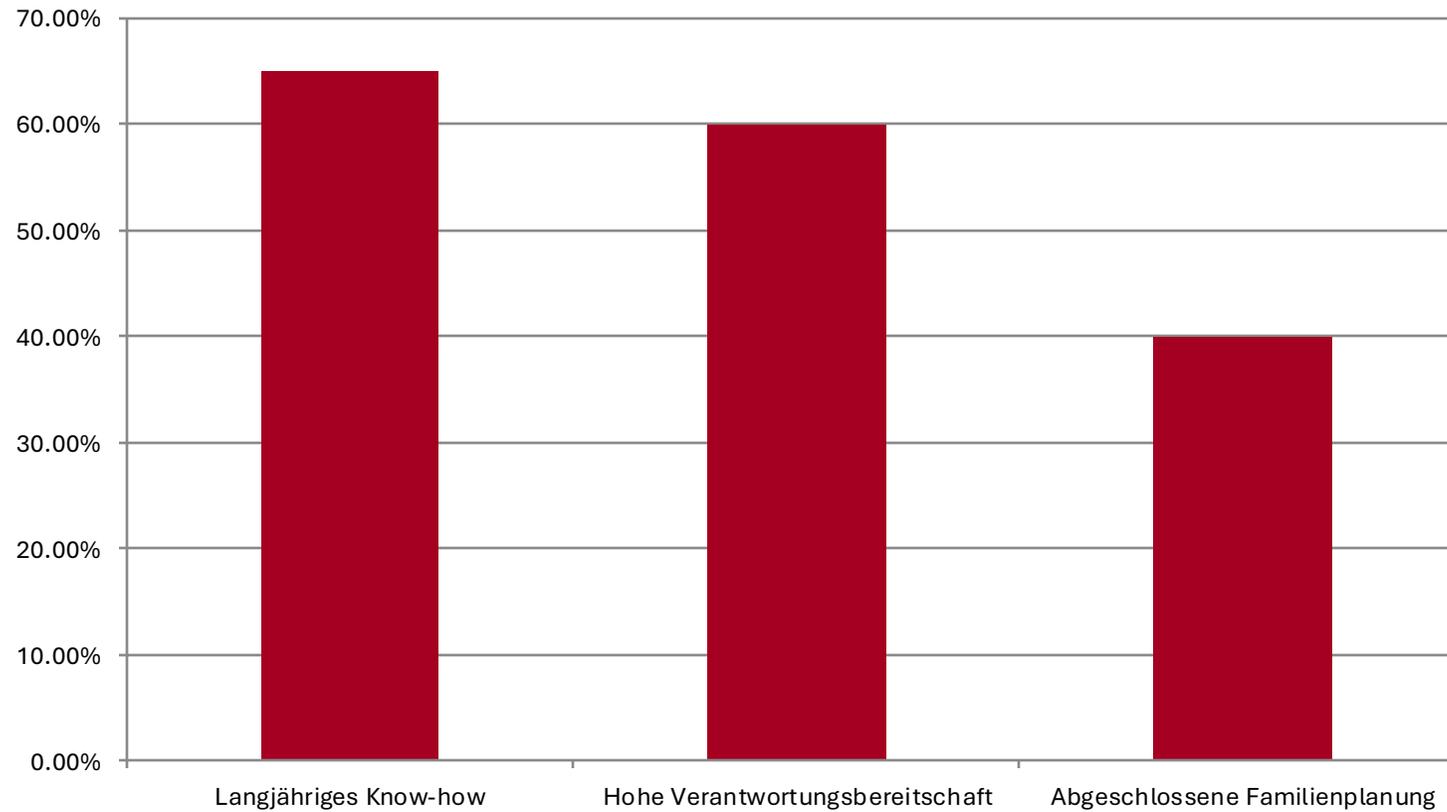
## Welche Folgen bringt der Fachkräftemangel vor allem mit sich?



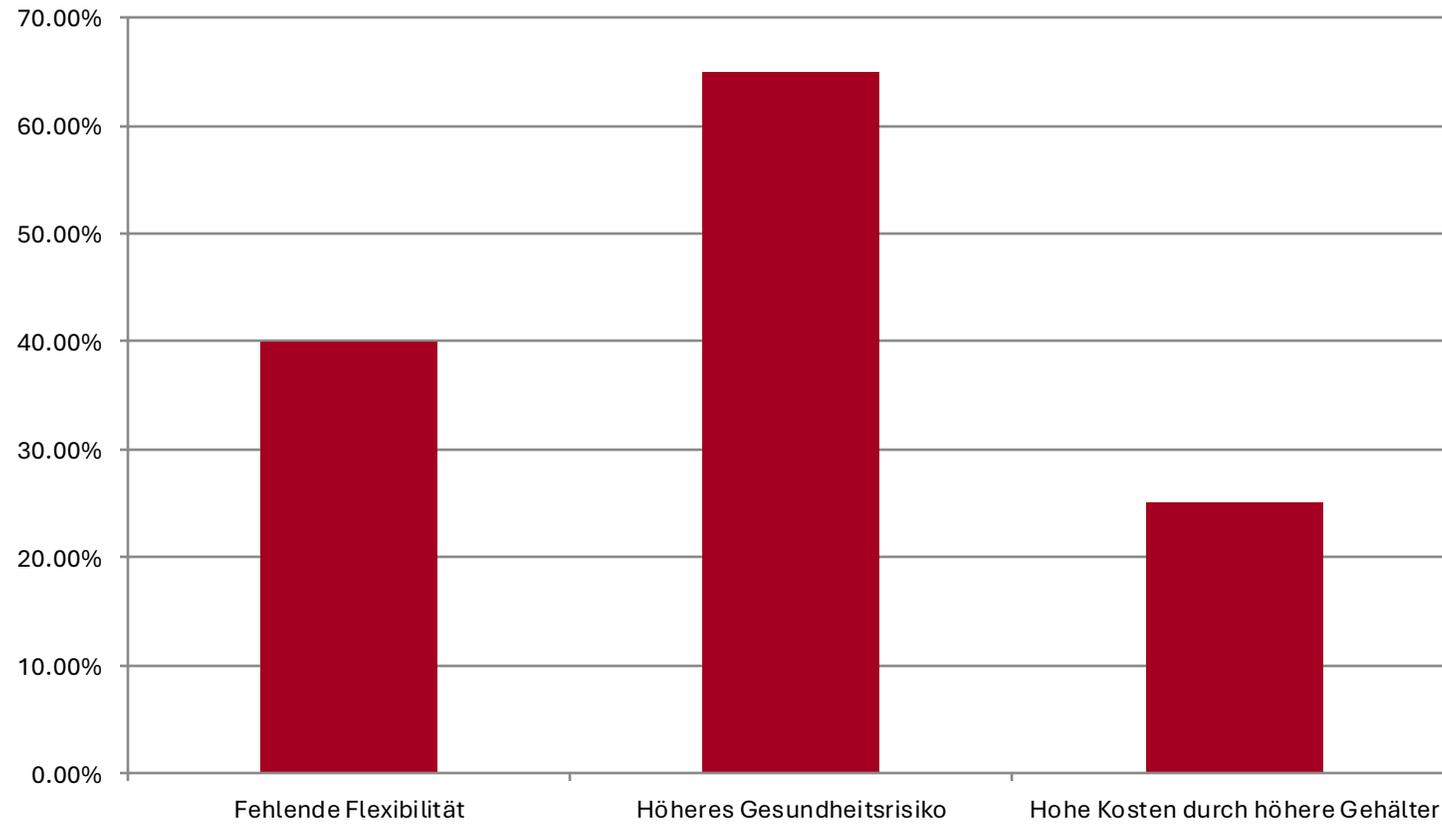
## Mit welchen Maßnahmen können die Firmen ihre älteren Mitarbeiter stärker und länger an sich binden?



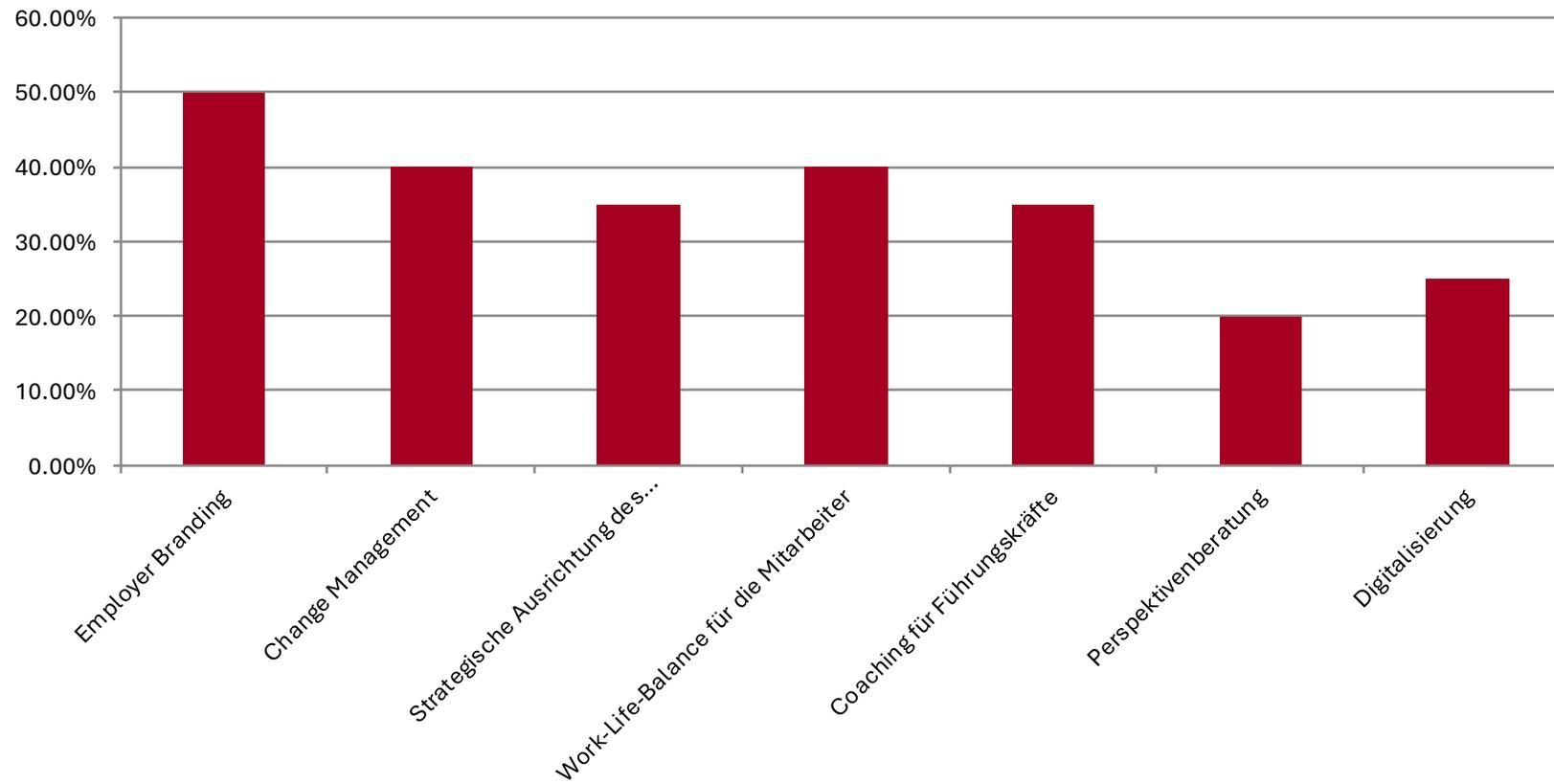
## Wo liegen die Vorteile der „Golden Workers“?



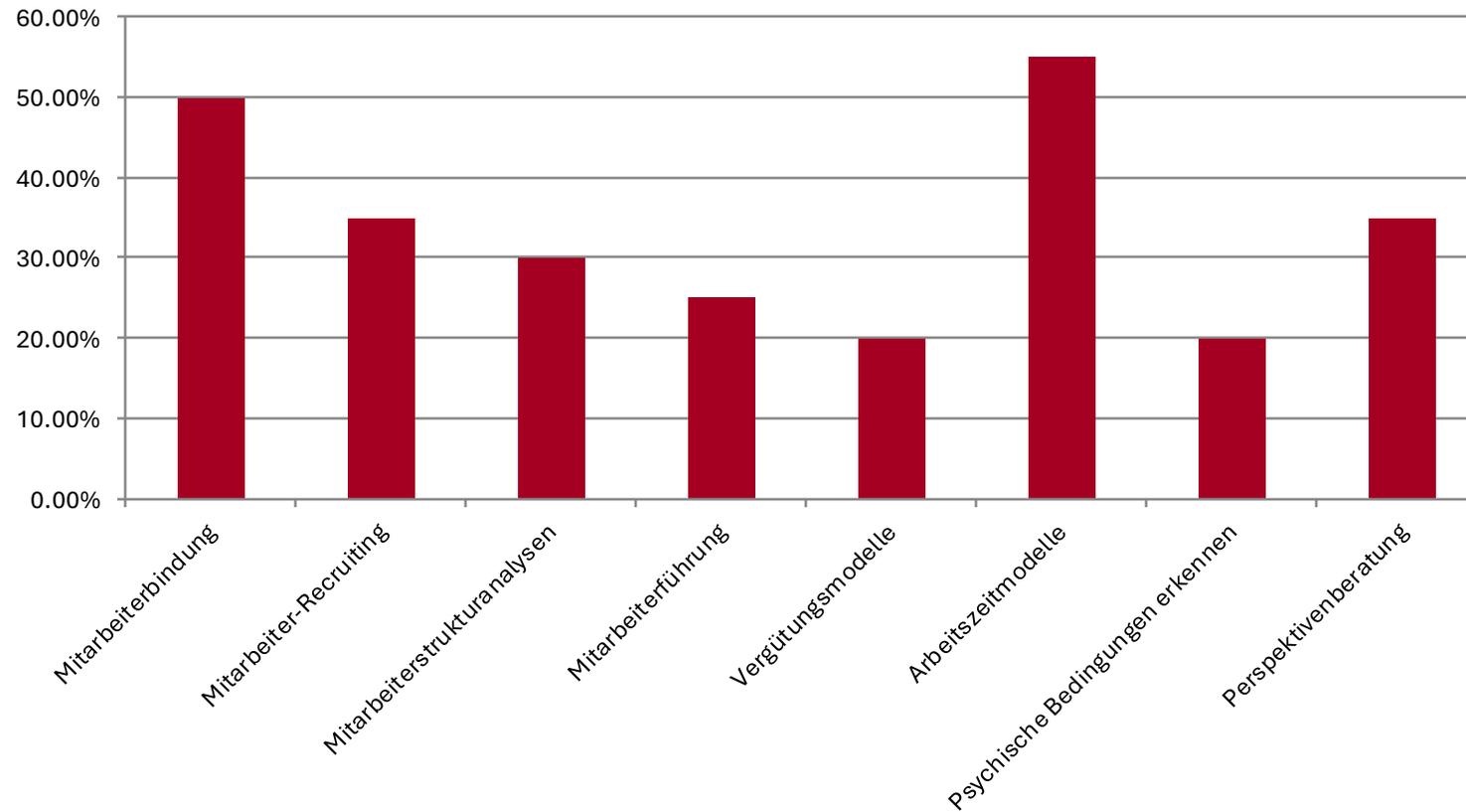
## Wo liegen die Nachteile der „Golden Workers“?



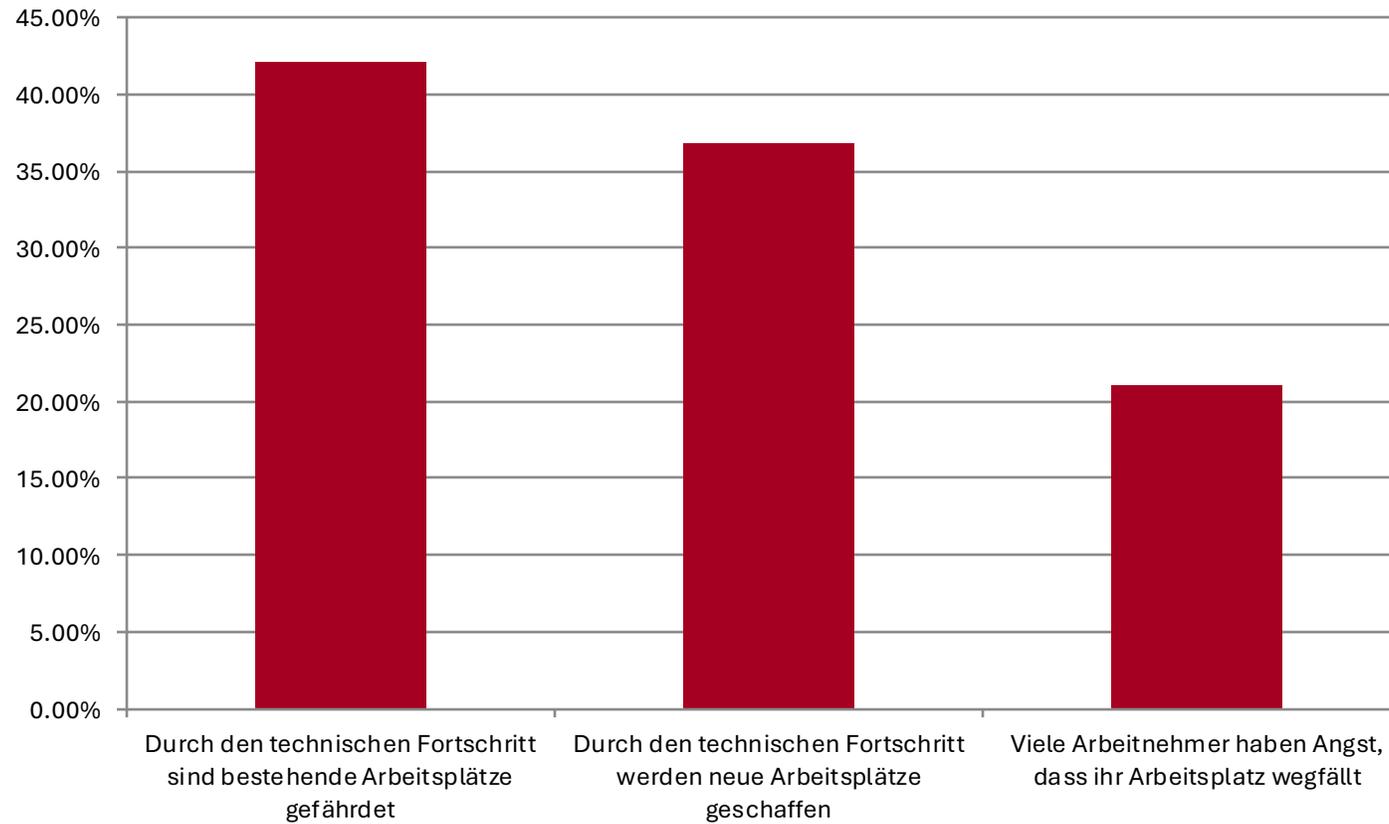
## Welches sind die größten Herausforderungen im Personalmanagement? (Mehrfachnennung möglich)



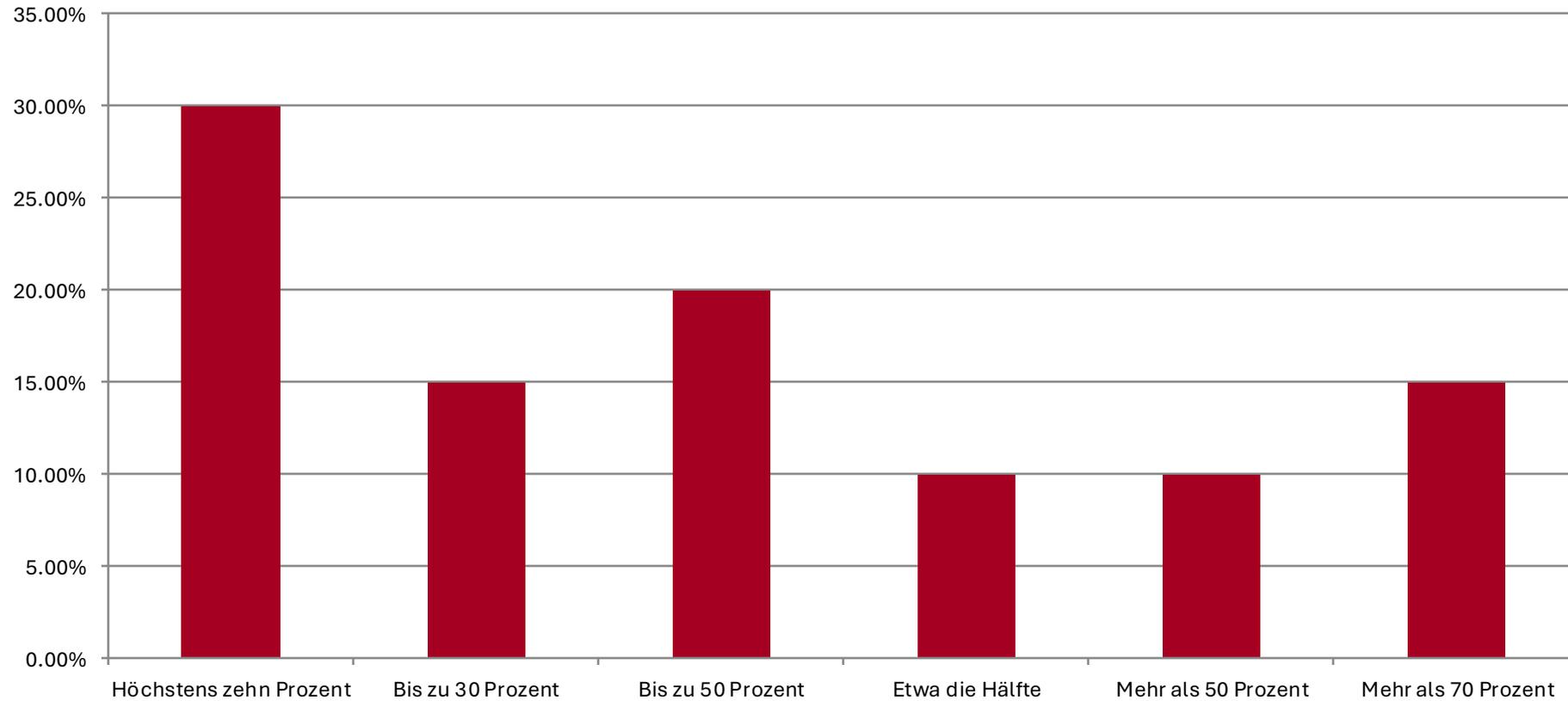
## Was sind die Zukunftsthemen im Personalmanagement? (Mehrfachantworten möglich)



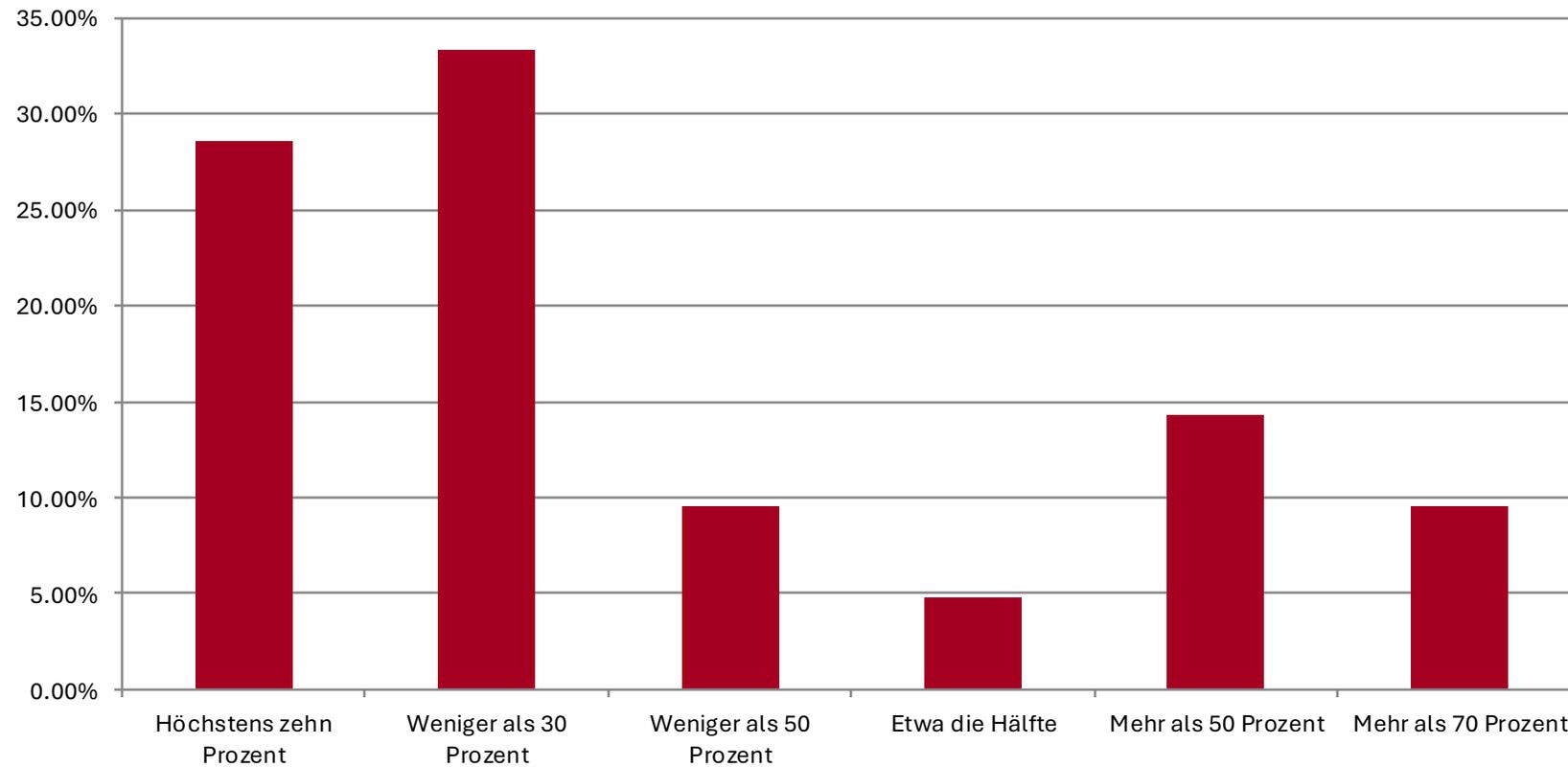
## Die Digitalisierung/Künstliche Intelligenz wirkt sich auch auf Themen im HR-Bereich aus.



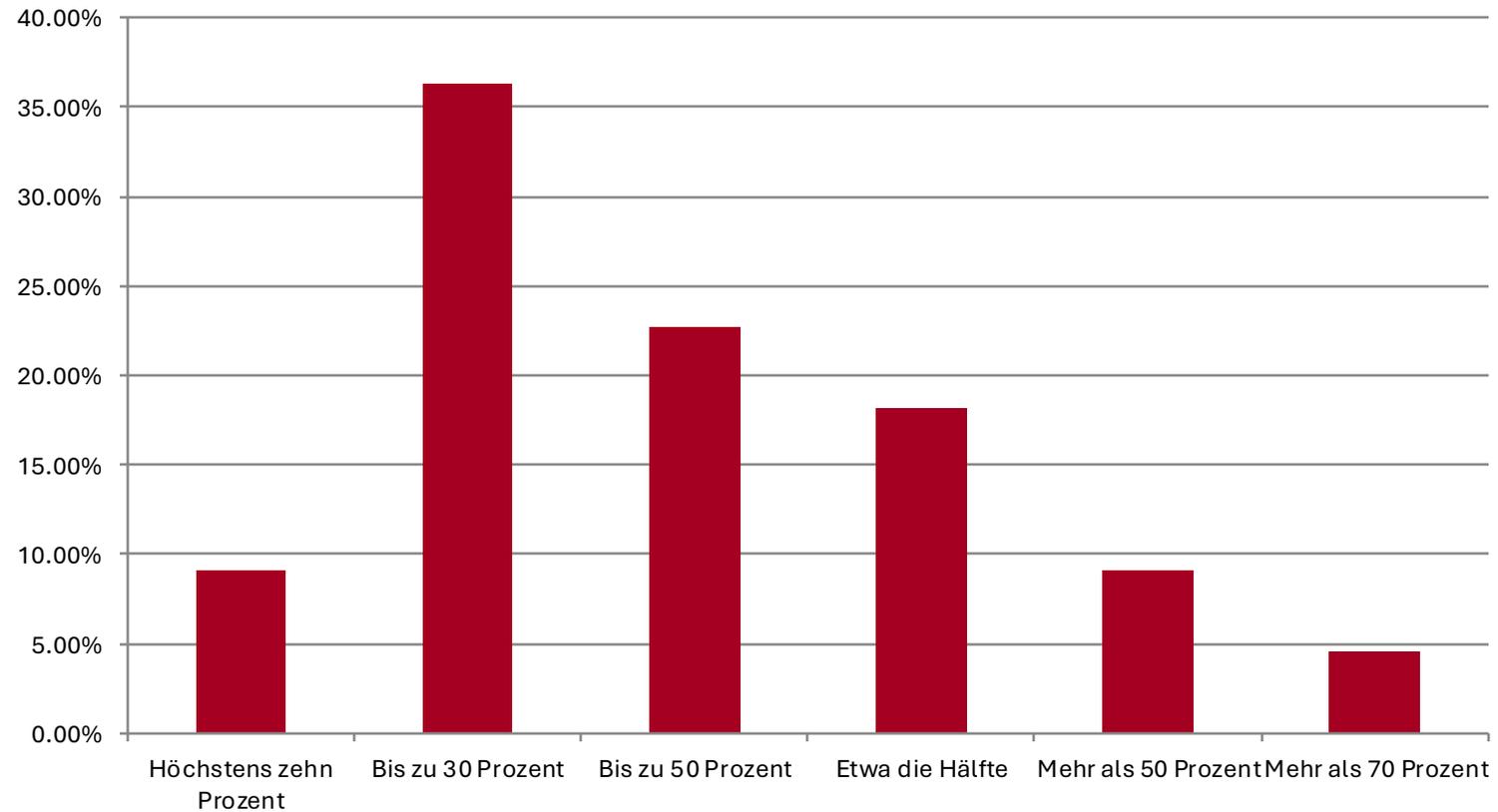
## Wie viele Arbeitnehmer sehen die wachsende Digitalisierung (insbesondere KI) als kritisch und existenzbedrohend an?



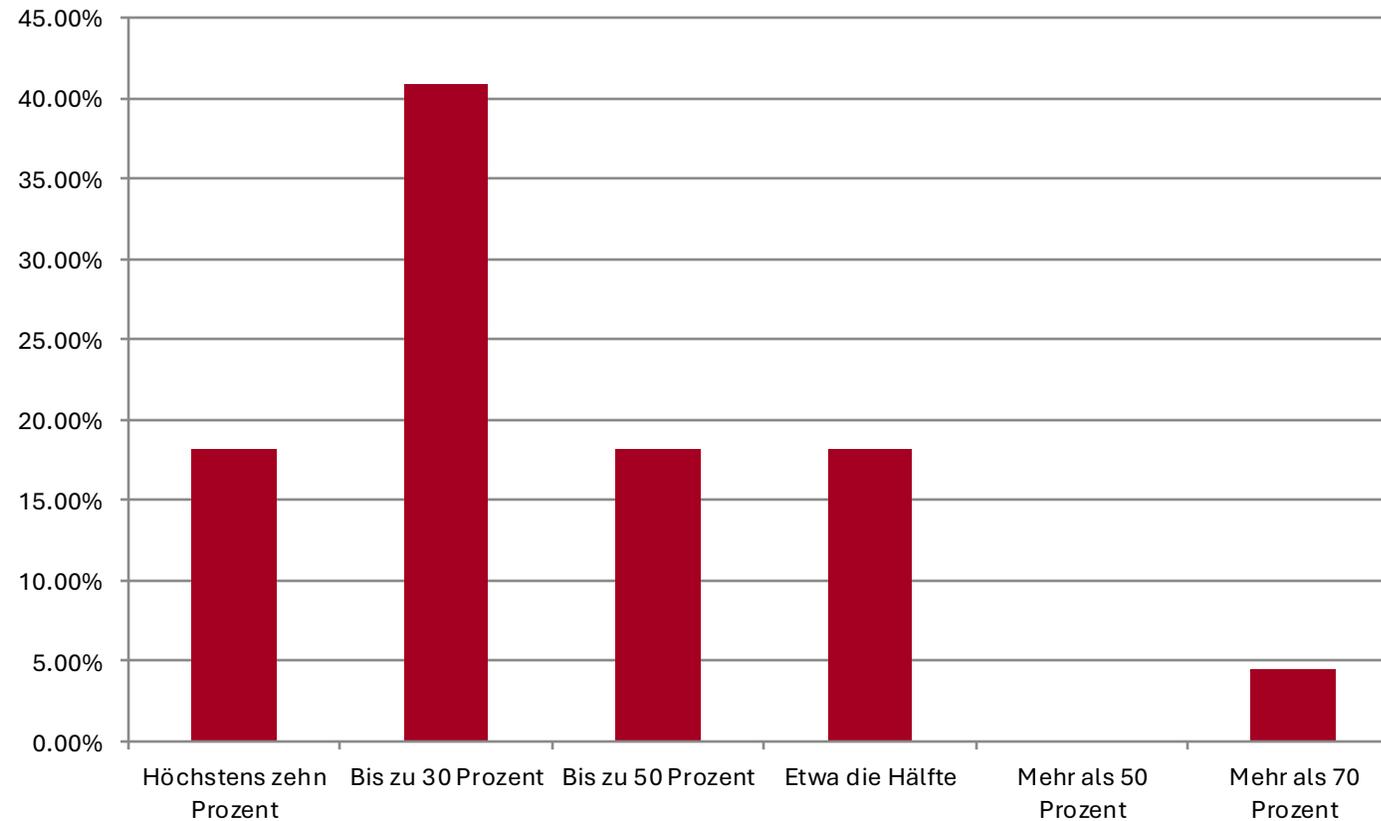
## Wie viele Unternehmen sind schon heute auf die digitale Transformation inkl. KI vorbereitet?



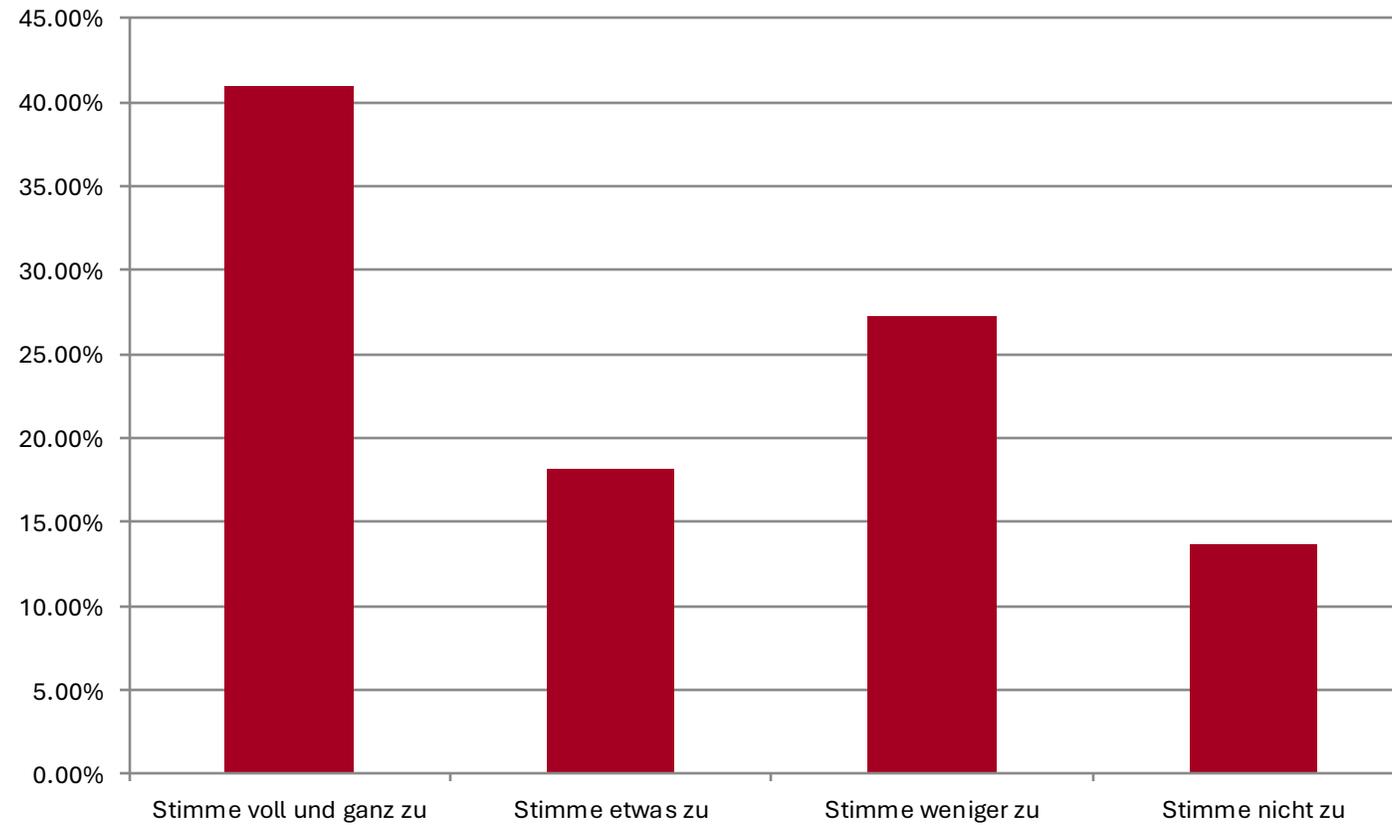
## Wie viele Arbeitsplätze werden aufgrund der Digitalisierung/KI bis zum Jahr 2030 wegfallen bzw. durch Maschinen ersetzt werden?



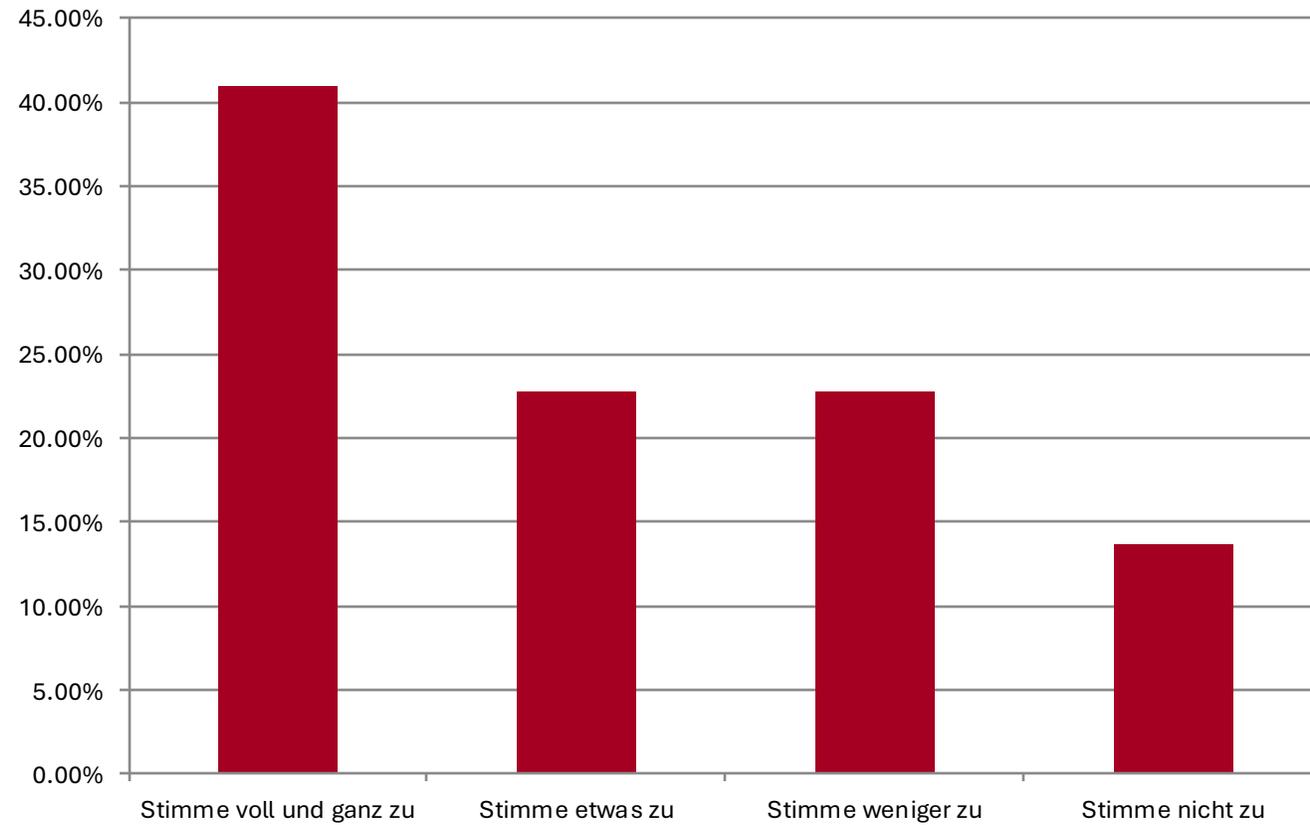
## Wie viele Arbeitsplätze werden aufgrund der Digitalisierung/KI bis zum Jahr 2030 neu geschaffen werden?



## Das Verhältnis Arbeitnehmer-Führungskraft wird sich ändern.



## Arbeitnehmer müssen noch auf die Arbeitswelt von morgen vorbereitet werden.



## Hintergründe zur BWA – Bonner Wirtschafts-Akademie

Die BWA („Consulting, Coaching, Careers“) ist seit über 25 Jahren unter der Geschäftsführung von Harald Müller und Astrid Orthmann als Spezialist für Personalentwicklung, Outplacement, Personalberatung und Training sowie für Arbeitsmarktprogramme wie Beschäftigtentransfer erfolgreich. Die BWA versteht sich als neutraler Vermittler zwischen Arbeitgebern und Gewerkschaften zum Vorteil der Arbeitnehmer. Mit Hilfe der BWA haben mehr als zehntausend Arbeitnehmer eine neue berufliche Zukunft gefunden. Das Spektrum reicht von der Begleitung von Change Management-Prozessen über Vermittlung und Coaching von Führungskräften bis hin zur Unterstützung bei der Gründung eines eigenen Unternehmens.

Kontakt: BWA, Burgstraße 81, 53177 Bonn, Tel. 0228/323005-0,  
E-Mail: [info@bwabonn.de](mailto:info@bwabonn.de), Internet: [www.bwabonn.de](http://www.bwabonn.de)